Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 13 (1937)

Heft: 9

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

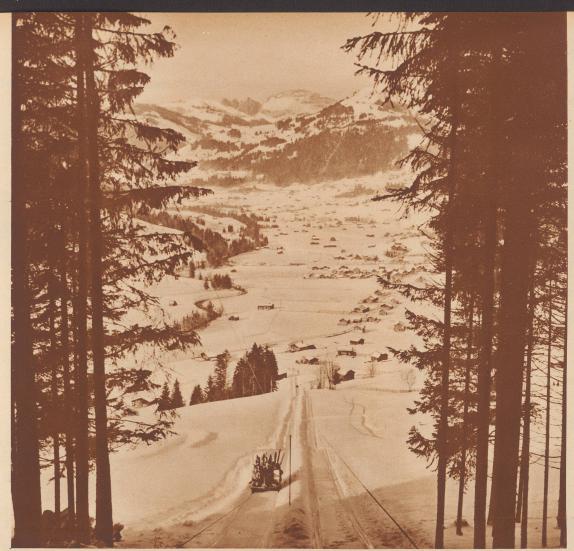
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

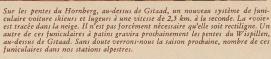
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





Aufwärts mit dem «Funi»

Aufnahme der neuen Schlitten-Seilbahn von Gstaad nach Rüti

Der «Funi» ist eine neuartige Schlitten-Seilbahn zum Personentransport auf Schnee. Erstmalig wurde ein solcher Funi auf den Hornberg hinauf, im Skigebiet von Gstaad und Saanenmöser, gebaut. Bald darauf wurde eine zweite Anlage, in Gstaad selbst, in das bekannte Gebiet der Wispillen, dem Betrieb übergeben und die guten Erfahrungen der beiden Erstbauten, die sich auf ein Ergebnis von zwei Jahren stützen, haben nun diesen Winter auch die Lenzerheider bewogen, einen solchen Personenschlitten dem Betrieb zu übergeben. Das Beriebsprinzip dieses Funischlittens ist ähnlich demjenigen der Drahtseilbahnen, wobei sich einem bergwärts fahrenden Schlitten ein talwärts sich bewegender gegenüberstellt. Das Trace wird durch die lenkbaren Schlitten selbst gespurt und kann Kurven aufweisen. Die Schlitten selbst gespurt und kann Kurven aufweisen. Die Schlitten selbst gespurt und kann Kurven aufweisen. Die Schlitten sent Schlitten selbst gespurt und kann Kurven aufweisen. Die Schlitten sent Schlitten selbst gespurt und kann Kurven aufweisen. Die Schlitten sent Schlitten um den Betchedeckung des Bodens dar. Sie fassen außer dem Schlitten sien sent Sportauszütung (Ski, Rucksack, Schlitten usw.). Se wird eine normale Fahrgeschwindigkeit von 2,5 Sekundenmeter in keinem Fall überschritten und verschieden Erems- und Sicherheitsvorrichtungen genügen den eidgenössischen Vorschriften in jeder Fahrer erworben. Er stellt eine begrüßenswerte Neuerung dar, eine zeit eine und der übrigen Fahrer erworben. Er stellt eine begrüßenswerte Neuerung dar, eine zeit eine und der übrigen Fahrer erworben. Er stellt eine begrüßenswerte Neuerung dar, eine Zeitsparende und rationelle Hilfe für den Skisport im allgemeinen und den Lehrunterricht im besondern. Diese Neuerung wird zweifelsohne in alleram Eingang finden.



Prof. Dr. Carl Burckhardt

Dozent für neue Geschichte am Institut des Hautes Etudes In-ternationales in Genf und außerordentlicher Professor an der Universität Zürich, ist als Nachfolger Lesters zum Kom-missär des Völkerbundes in der Freien Stadt Danzig er-nannt worden.

nannt worden.

M. le professeur Dr Carl Burckbardt, Privat-Docent d'histoire
moderne à l'Institut des Hautes
Ettudes Internationales de Genève, professeur extraordinaire
de l'Université de Zurich et
membre du comité international de la Croix-Rouge, vient
d'être nommé par le Conseil de
la S. d. N. Haut-commissaire
de la ville libre de Dantzig.

Photo Bolomay Photo Bolomey



Der neue Staatspräsident von Finnland

von Finnland
Kyorti Kallio, der ehemalige
Ministerpräsident und Vorsitzende des finnischen Reichstages, ist an Stelle Dr. Svinhufvuds zum Staatspräsidenten von
Finnland gewählt worden. Er
ist von Beruf Landwirt und
steht im 64. Altersjahr. Die
Amtsdauer beträgt sechs Jahre.

Amtsdauer beträgt sechs Jahre.

M. Kyorti Kallio, ancien président du conseil des ministres de Finlande et l'une des figures les plus marquantes du Parlement, vient d'être élu à remplacer M. Svinbufvud à la présidence de la République de Finlande. Le nouveau président, agriculteur de son état est âgé de 64 ans. D'après la Constitution, il restera en fonctions pendant six ans.

Attentat auf Graziani

In Addis Abeba wurde am In Addis Abeba wurde am 19. Februar bei einer öffentlichen Zeremonie von einem Eingebornen ein Handgranatenanschlag auf den Vizekönig von Abessinien, Marschall Graziani, verübt. Graziani blieb heil, dagegen wurden der Fliegergeneral Liotta und Abuna Cirillo, das Oberhaupt der koptischen Kirche, schwerveltext. Unser Bild zeigt Marschall Graziani bei der Rückkehr von einer Expedition zu den Gallastämmen, eine Woche vor dem Attentat.

eine Woche vor dem Attentat.

A Addis-Abeba, le 19 février dernier, un groupe d'indigènes tentèrent d'assassiner au moyen de grenades, le Maréchal Graziani au cours d'une cérémonie officielle. Le vice-voi ne jut pas atteint mais, par contre, le général Liotta, che d'E.-M. de l'efronautique italienne en Abyssinie et l'Abama Cyrille, chef de l'Eglise copte furent gravement blessés. Notre photographie montre le Maréchal Graziani, lors qu'il rentrait d'une expédition victorieuse contre les Gallas, une semaine avant l'attentat.



Die ZI erscheint Freitugs • Redaktion: Arnold Kübler, Chef-Redaktor. Schweizerische Abonnementspreise: Vierteljährlich Fr. 3.40, halbjährlich Fr. 5.40, jährlich Fr. 12.— Bei der Post 30 Cts. mehr. Postscheck-Konto für Abonnements: Zürich VIII 3790 • Auslands-Abonnementspreise: Bei Versand als Drucksache: Vierteljährlich Fr. 4.50 bzw. Fr. 5.25. halbjährlich Fr. 3.65 bzw. Fr. 10.20, jährlich Fr. 16.70 bzw. Fr. 19.30. In den Ländern des Weltpostvereins bei Bestellung am Postschalter etwas billiger. Verantwortlich für das Inserateziensen: Werner Simiger • Insertioupreise: Die einspaltige Millimeterzeile Fr. — 69, fürs Ausland Fr. — 73; bei Platzvorschrift Fr. — 73; fürs Ausland Fr. 1.—
Schlüß der Inseratein-Annahme: 14 Tage vor Eescheinen. Postscheck-Konto für Inseratezi Zürich ill 137/9. Der Nachdruck von Bilder und Texten ist nur mit ausfrückliere Genehmigung des Verlags gestatzte.
Druck, Verlags-Expedition und Inseraten-Annahme: Conzett & Huber, Graphische Etablissemente, Zürich, Morgartenstraße 29 • Telegramme: Conzettluber • Telephon: 51.790 • Imprimé en Suisse

